

# S a t z u n g

über den

Bebauungsplan "Hirsche-Mühlwasen II"

in Horb a.N.-Bildechingen

Auf Grund von § 2 Abs. 1 und § 9 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) und von § 111 der Landesbauordnung in der Fassung vom 20. Juni 1972 (Ges.Bl.S. 351) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juni 1955 (Ges. Bl.S. 129) hat der Gemeinderat am 10. Dezember 1973 den Bebauungsplan für das Gebiet "Hirsche-Mühlwasen II" im Stadtteil Horb a.N.-Bildechingen als Satzung beschlossen.

## Einziger Paragraph

- (1) Der vorgenannte Bebauungsplan besteht aus nachfolgend bezeichneten Anlagen, die Bestandteile dieser Satzung sind:
1. Lageplan zum Bebauungsplan "Hirsche-Mühlwasen II", Maßstab 1 : 500, vom 29. März 1973, gefertigt vom Vermessungs- und Ingenieurbüro Pammersberger in Wart, mit Begründung und Bebauungsvorschriften.
  2. Längenschnitte für den Ausbau des Ortsweges 5 und für die geplante Stichstraße zum Bebauungsplan "Hirsche-Mühlwasen II", Maßstab für Längen 1 : 500, Maßstab für Höhen 1 : 100, gefertigt am 8. Februar 1973 vom Vermessungs- und Ing.-Büro Pammersberger.
  3. Regelquerschnitte über die in Nr. 2 genannten Straßen zum Bebauungsplan "Hirsche-Mühlwasen II", gefertigt am 8. Februar 1973 vom Vermessungs- und Ingenieurbüro Pammersberger.
- (2) Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus der Anlage 1, in der seine Grenzen eingezeichnet sind.

Horb a.N., den 8. Juli 1974

Bürgermeisteramt Horb a.



*[Handwritten signature]*  
H a e g e l e

Anmerkung:

1. Der Bebauungsplan wurde vom Landratsamt Freudenstadt mit Erl. v. 18. Juni 1974 genehmigt.
2. Genehmigung sowie Auslegung des Bebauungsplanes am 15. Juli 1974 im "Schwarzwälder Bote" und in der "Südwest-Presse" öffentlich bekanntgegeben.
3. Der Bebauungsplan lag in der Zeit vom 15. Juli bis 2. Aug. 1974 öffentlich aus.
4. Inkrafttreten des Bebauungsplanes am: 15. Juli 1974

Zur Beurkundung:

**Bürgermeisteramt  
Horb am Neckar**

i. A. *Heute*

